



<https://biz.li/2k4q>

DEUTSCH-ISRAELISCHE JUGENDBEGEGNUNG IN DEN SOMMERFERIEN

Veröffentlicht am 05.03.2018 um 19:30 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Region Hannover bietet Jugendlichen, die im Sommer zwischen 16 und 18 Jahre alt sind, die Möglichkeit an einem deutsch-israelischen Austauschprogramm teilzunehmen. Vom 16. bis 25. Juli 2018 sind die israelischen Jugendlichen zu Gast in Deutschland, bevor es dann am 25. Juli gemeinsam für zehn Tage nach Israel zum Gegenbesuch geht. Die Rückreise ist für den 4. August geplant. Interessierte Jugendliche können sich noch kurzfristig bewerben. Im Anschluss erfolgt ein Auswahlverfahren. Insgesamt stehen zehn Plätze zur Verfügung. Durch den Austausch lernen die Jugendlichen die jeweils andere Kultur kennen und können Freundschaften knüpfen. Ein Wochenende wird jeweils in der Familie des



Austauschpartners verbracht. In Deutschland erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm in der Region Hannover und ein zweitägiger Kurztrip nach Berlin. In Israel geht es an faszinierende und geschichtsträchtige Orte wie Jerusalem, das Tote Meer und zur Gedenkstätte Yad Vashem. Die Teilnahme kostet 600 Euro pro Person. Im Preis sind Unterkunft und Vollpension in Hannover, Berlin und Israel, Hin- und Rückflug nach Israel, Rahmenprogramm inklusive Eintrittsgeld und Transfers sowie eine Gruppenreiseversicherung enthalten. Für die deutschen Jugendlichen startet das Austauschprogramm mit einem ersten Kennenlernen an einem Vorbereitungswochenende am 23. und 24. Juni. Die Partnerschaft zwischen der Region Hannover und der Region Unter-Galiläa in Israel besteht seit 1981. Seitdem haben mehrere hundert Jugendliche an Schul- und Jugendaustauschen teilgenommen. Bei Sport, Spielen und Ausflügen lernen sich die jungen Menschen kennen und können mögliche Vorurteile abbauen. Interessenten wenden sich an Claudia Matschofsky, Telefon 0511/616-22202, Mail partnerschaften@region-hannover.de. Weitere Informationen mit Bewerbungsbogen gibt es unter www.hannover.de/partnerschaften.